

## **Die Mausis: Ein besonderer Klangmix zwischen Verlust und Humor in Berlin**

Max Gruber und Stella Sommer bündeln ihr Talent in ihrem ersten gemeinsamen Album „In einem blauen Mond“, das am 16. August erscheint.

Die Zusammenarbeit von Künstlern kann oft zu bemerkenswerten Ergebnissen führen. Dies gilt auch für die beiden deutschen Musiker Max Gruber, besser bekannt als Drangsal, und Stella Sommer. Sie sind am 16. August mit ihrem Projekt Die Mausis an die Öffentlichkeit getreten und haben ihr erstes gemeinsames Album «In einem blauen Mond» veröffentlicht. Diese Zusammenarbeit bringt verschiedene musikalische Stile zusammen und reflektiert die Intimität des Schaffens zwischen zwei kreativen Köpfen.

### **Die Bedeutung der Zusammenarbeit**

Drangsal und Sommer sind in der deutschen Musikszene eine feste Größe. Während Sommer ihre Wurzeln in der Band Die Heiterkeit hat und sich als Solokünstlerin einem breiteren Publikum in der Indieszene präsentiert, zeichnet sich Drangsal durch seinen Mix aus New Wave, Post-Punk und Neuer deutscher Welle aus. Ihre gemeinsame Arbeit zeigt, wie wichtig und bereichernd der Austausch zwischen Künstlern sein kann, besonders wenn dieser von einer tiefen persönlichen Verbindung geprägt ist.

### **Einblicke in den kreativen Prozess**

Das Album stellt ein «buntes Potpourri an Stimmungen» dar, wie

Gruber es beschreibt. Es ist das Ergebnis einer kreativen Zusammenarbeit, die den Raum für Intimität und Einfachheit im Songwriting schaffen wollte. Sommer hebt hervor, dass nicht mit jedem Künstler eine solche Verbindung möglich sei, was ihre Zusammenarbeit besonders macht. Diese Tatsache wird klar, wenn man die Texte und Musik betrachtet, die eine Mischung aus melancholischen und humorvollen Elementen sind.

## **Wichtige Themen und persönliche Geschichten**

Der Titelsong des Albums spielt mit der Thematik des Verlusts und entstand nach einer traurigen Begebenheit, die Gruber und Sommer als Songwriter wieder zusammenbrachte. In den tiefgründigen Texten, die vom Fehlen eines geliebten Menschen handeln, wird die emotionale Tiefe der Arbeit spürbar. Die Zeilen reflektieren die natürlichen Höhen und Tiefen der menschlichen Erfahrung und verstärken die Relevanz des Albums für viele Zuhörer.

## **Die Aufnahmen und der kreative Raum**

Ein bemerkenswertes Detail ist der schnelle Entstehungsprozess des Albums. Während die Aufnahmen selbst nur eine Woche in Anspruch nahmen, zog sich die kreative Ausarbeitung über ein ganzes Jahr. Das Funkhaus in Berlin diente als Produktionsort, und die Vorfreude auf diese kreative Reise wurde durch eine Mini-Bootstour zum Studio verstärkt. Gruber beschreibt diese Erfahrung als besonders bereichernd.

## **Humorvolles und Innovatives im Album**

Die Maxis zeigen nicht nur emotionale Tiefe in ihren Texten, sondern bringen auch humorvolle Aspekte in die Musik ein. Songs wie «Ich leg` mein Geld in Käse an» und «Der Supergouda» bieten Platz für Wortspiele und eine leichte Unbeschwertheit. Dies spricht für die Vielseitigkeit des Duos und

zeigt, dass es ihnen nicht nur um ernste Themen geht, sondern auch um den Spaß an der Musik.

## **Ausblick auf zukünftige Projekte**

Die Idee für ein gemeinsames Album trugen Gruber und Sommer bereits seit einigen Jahren mit sich herum. Nach einem ersten Auftritt beim Popkultur-Festival 2018 folgte eine kontinuierliche Entwicklung ihrer Zusammenarbeit. Beide Künstler zeigen sich offen für eine Fortsetzung ihrer Projekte, und die Möglichkeit eines weiteren Albums bleibt im Raum stehen. Die Veröffentlichung wurde mit einem Konzert in der Kantine am Berghain gefeiert, gefolgt von einem Auftritt in Hamburg. Das Album ist nicht nur ein musikalisches Produkt, sondern auch ein Zeugnis der Stärke und Tiefe ihrer kreativen Partnerschaft.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**